

Kinder- und Jugend-blicke

Filmprogramm mit Moderation für Schulklassen
Donnerstag, den 20. November und
Freitag, den 21. November 2008

Im Rahmen des Festivals

blicke
aus dem ruhrgebiet

Zeiten:

Die Dauer des Programms inklusive Diskussion beträgt
ca. 60 bis 90 Minuten. Die Anfangszeiten (9.00 Uhr)
können wir mit Ihrer Schule individuell absprechen.

Ort:

Das Filmprogramm findet im endstation Kino
in Bochum statt.

endstation Kino
Wallbaumweg 108
44894 Bochum-Langendreer

Anmeldung:

Anmeldungen für Schulklassen werden im Büro von
blicke aus dem ruhrgebiet entgegen genommen.

Telefon: 0234. 266 16
E-Mail: info@blicke.org
endstation Kino
Wallbaumweg 108
44894 Bochum-Langendreer

Eintritt:

50 Cent pro Schülerin und Schüler
2,50 Euro pro erwachsene Begleitperson

Kinder- und Jugend-blicke

Filmprogramm
mit Moderation für Schulklassen

Donnerstag, den 20. November und
Freitag, den 21. November 2008

Veranstalter:

KlackZwoB e.V.
blicke aus dem ruhrgebiet

Wallbaumweg 108
44894 Bochum
Tel 0234/26 61 6
Fax 0234/68 71 699
info@blicke.org
www.blicke.org

Das Festival „blicke aus dem ruhrgebiet“ wird gefördert von:



Stadt Bochum

Stadtwerke
Bochum GmbH

Gestaltung: gruppeDREI, gerd helfferich

Im Rahmen des Festivals

blicke
aus dem ruhrgebiet

Zum dritten Mal öffnet das Film-Festival **blicke aus dem Ruhrgebiet** den Kinosaal für Bochumer Schulklassen.

An zwei Tagen zeigen wir zusammen mit doxs! der Kinderdokumentarfilmsektion der Duisburger Filmwoche, Filme speziell für ein junges Publikum.

Das erste Programm mit zwei Filmen aus dem doxs! Länder-schwerpunkt Frankreich „Wir spielen!“ blickt auf den Alltag zweier Kinder in Spanien und Frankreich, der nicht nur aus spielen besteht. Außerdem erzählt die 13jährige Lili von ihrem „Traum von Olympia“.

Das Programm ist besonders für Grundschulkindern geeignet.

Im zweiten Programm zeigen wir gleich zwei Filme aus den Niederlanden: Die erste Folge aus der „Sexy“-Reihe und „I want to go home“. Mit „Kein Bock!“ geht es zurück ins Revier, an die Emil-Rentemeister-Schule in Duisburg.

Alle Filme werden in der Originalsprache gezeigt und wenn nötig auf Deutsch gesprochen.

Die Veranstaltungen werden von Aycha Riffi, Medienpädagogin aus Bochum moderiert. Nach allen Filmen gibt es die Möglichkeiten für Fragen, Meinungen und Austausch.

Projektleitung: Nina Selig, Film- und Fernsehwissenschaftlerin, Essen

Die Kinder- und Jugendblicke werden gefördert im Rahmen von „Schule und Kultur“ durch das NRW KULTURsekretariat (Wuppertal) und sind eine Kooperation mit doxs! Dokumentarfilme für Kinder und Jugendliche und der Botschaft des Königreichs der Niederlande. Die Veranstalter danken außerdem dem Deutsch- französisches Institut Essen und dem Goethe Institut München für die Unterstützung.



doxs! ist die Kinder- und Jugenddokumentarfilmsektion der Duisburger Filmwoche. Neben dem Festival im November gibt es weitere medienpädagogische doxs!-Projekte, die über das gesamte Jahr an Duisburger Schulen stattfinden.

Weiter Informationen unter: www.do-xs.de

Donnerstag, den 20. November 2008

Ab 9.00 Uhr

Für Kinder ab 6 Jahren

• Wir spielen!

F 2003, je 13 Minuten

Regie/Drehbuch: Cassandre Hornez (Folge Spanien)

François Lecauchois (Folge Frankreich)

Wir spielen! – Frankreich

Der 10-jährige Sébastien lebt im Baskenland. Diese Region ist außergewöhnlich, denn ein Teil liegt in Spanien und der andere Teil in Frankreich. Sébastiens Heimat ist das französische Baskenland. Hier spielt er gemeinsam mit seinen Freunden ein besonderes Ballspiel, eine Art Gruppen-Squash.

Wir spielen! – Spanien

Der 11-jährige Rubén lebt mit seiner Familie im sonnigen Andalusien. Dort kann er mit seinen Freunden toll draußen spielen. Entweder ein Fangspiel innerhalb eines mit Kreide abgegrenzten Bereichs oder ein Wurfspiel, bei dem jeder Spieler mit seinen fünf Steinen in Kästchen von eins bis fünf treffen muss: Die Punkte der Treffer werden addiert. Wenn man nicht trifft, sind leider alle Punkte weg!



• Lili – mein Traum von Olympia, aus der Reihe

„Stark! Kinder erzählen ihre Geschichte“, D 2007, 15 Min.

Regie und Kamera: Manuel Fenn, Produktion: Stark! - Reihe

Lili ist 13 Jahre alt und besucht ein Berliner Sportgymnasium. Hier werden Schüler zu Leistungssportlern ausgebildet. Als Wasserspringerin trainiert sie bis zu 4 Stunden täglich. Für Freunde und Freizeit bleibt da wenig Zeit. Doch das nimmt Lili für ihren großen Traum in Kauf. Sie möchte einmal an den Olympischen Spielen teilnehmen und gewinnen.

Freitag, den 21. November 2008

Ab 9.00 Uhr

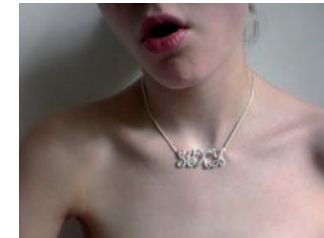
Für Jugendliche ab 14 Jahren

Sexy 1

NL 2007, 25 Minuten, Regie: Menna Laura Meijer

Rens und Jillian sind ein Paar. Er liebt sie, weil sie anders ist als alle die Mädchen in der Schule und sie sieht ihn nicht nur als ihren „festen“, sondern auch ihren „besten Freund“. Steven erkannte mit 13, dass er Jungs liebt. Und Kimmy hat sich nie wieder so verliebt wie bei ihrem ersten Freund.

Sie alle erzählen vor der Kamera von ihren Erfahrungen mit der ersten Liebe, vom Entdecken der eigenen Sexualität, und alle glauben daran, dass es sie gibt: Die große Liebe.



I want to go home

NL 2007, 15 Minuten, Regie: Annelies Kruk

Die 12-jährige Jaymie und ihr Bruder John leben bei einer Pflegefamilie. Mit ihren eigenen Eltern können sie derzeit nicht zusammenleben, weil ihre Mutter Drogen nimmt und ihr Vater Aggressionsprobleme hat. Auch wenn sie ihre Pflegeeltern sehr mag und in ihrer eigenen Familie ziemliche Probleme herrschen, die erst in Angriff genommen werden müssen – Jaymie möchte wieder richtig zu Hause leben. Trotz allem!

Kein Bock!

D 2008, 4 Minuten, Regie und Idee: Volker Köster



„Was'n los mit dir?“ –
„Ich hab' kein Bock meeeehr!“
Die Abschlussklasse ist geschafft. 10 Jahren Schulzeit liegen hinter Bojamin, Burhan, Serhat und den anderen von der Emil-Rentmeister-Schule. Jetzt bloß kein „Streng dich doch mal an“ mehr! Die nächsten Ziele sind schon im Visier.